

Ann. Naturhist. Mus. Wien	100 B	291 - 295	Wien, Dezember 1998
---------------------------	-------	-----------	---------------------

***Rhynchina helgae* sp.n., eine neue Hypeninae (Insecta: Lepidoptera: Noctuidae) aus China**

S. Gaal*

Abstract

Rhynchina helgae sp.n. from China (Hunan, Zhejiang) is described. The adults as well as male and female genitalia are illustrated.

Key words: Noctuidae, Hypeninae, *Rhynchina*, *Zekelita*, new species, China, Hunan, Zhejiang.

Zusammenfassung

Rhynchina helgae sp.n. aus China (Hunan, Zhejiang) wird beschrieben. Die Falter sowie männliche und weibliche Genitalstrukturen werden abgebildet.

Einleitung

Im Zuge der Bearbeitung von Hypeninae-Material aus dem Museum Alexander Koenig, Bonn (MAK) wurde eine neue Art entdeckt, die im folgenden beschrieben wird. Die im Text verwendeten Abkürzungen folgen LÖDL (1993b), die Nomenklatur der Flügelzeichnung LÖDL (1993a) und LÖDL & MAYERL (1997).

Abkürzungen:

II	2. Palpenglied	Flspw	Flügelspannweite
III	Palpenendglied	gl	Gesamtlänge des ♀-Genitale
Aa	Apophyses anteriores	l	Vorderflügelänge
Ap	Apophyses posteriores	Q2	Innere Querlinie
b	Vorderflügelbreite	Q3	Äußere Querlinie
CF	Costalflecke	Z	Zahn des Vorderflügel-Innenwinkels

***Rhynchina helgae* sp.n.**

Holotypus ♂ (**Abb. 1**): "Hoengshan/Prov.Hunan/28.7.1933. Höne"[rosa Etikett], "NHMW/gen.praep./M.Lödl/no. 679 ♂", "*Rhynchina/helgae*/Gaal, 1998/Holotypus ♂" (MAK).

Paratypus ♀ (**Abb. 2**): "West Tien-mu-shan/Prov. Chekiang [= Zhejiang] /15.8.1932. H. Höne", "NHMW/gen.praep. M. Lödl/no. 680 ♀", "*Rhynchina/helgae*/Gaal, 1998/Paratypus ♀" (MAK).

Derivatio nominis: Diese Art widme ich in Liebe meiner Mutter, Frau Helga Gaal, Wien.

* Dr. Sabine Gaal, Naturhistorisches Museum Wien, 2. Zoologische Abteilung, Burgring 7, A-1014 Wien, Austria.

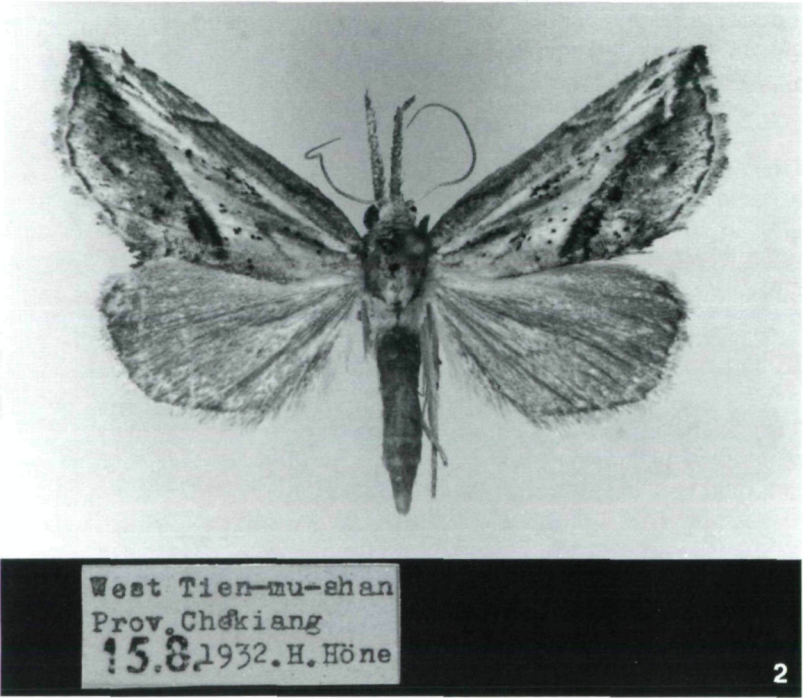
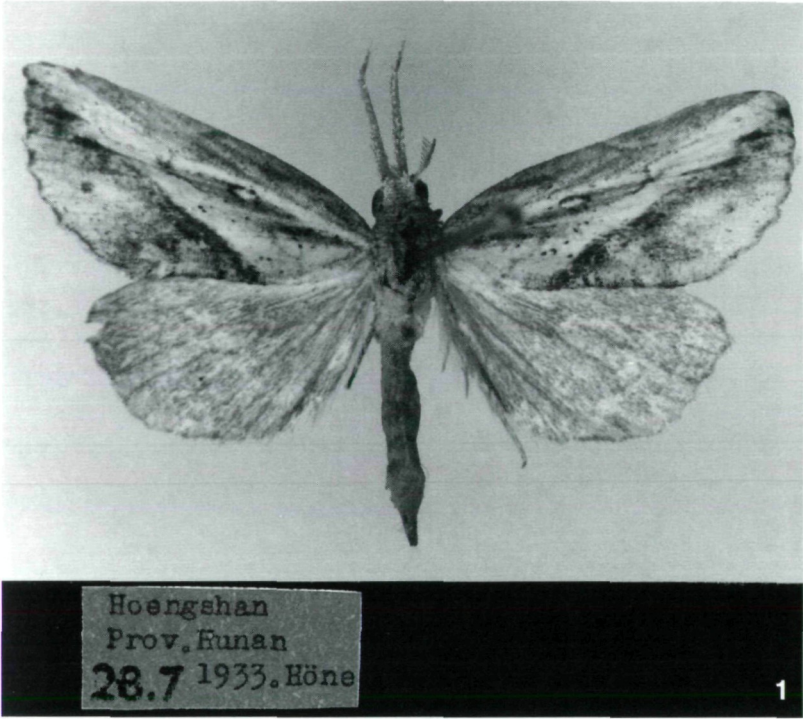


Abb. 1 - 2: *Rhynchina helgae* sp.n., (1) Holotypus, ♂, (2) Paratypus, ♀.

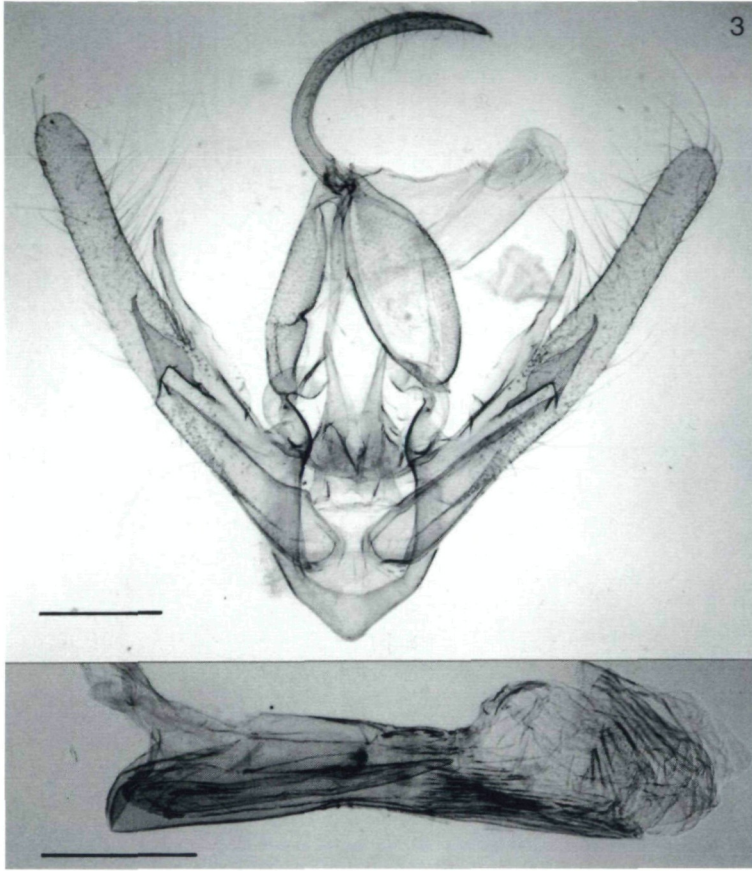


Abb. 3: *Rhynchina helgae* sp.n., Holotypus, ♂-Genitale, Maßstab = 0,5 mm.

Beschreibung:

Kopf fahl graubraun mit dunkelbraunen und rotbraunen Einsprengungen. Palpen sehr lang, gerade vorgestreckt, graubraun und dunkelrotbraun gesprenkelt. III weißlich mit rotbraunen Schuppen. III : II = 2 : 5.

Antenna pectinata. Fühler oberseits weiß, mit sehr langen Kammgliedern von fünffacher Fühlergliedbreite. Kammglieder in Fühlermitte am längsten. Fühler des ♀ kurz bewimpert, sonst wie beim ♂.

Bei ♀ und ♂ beträgt der Augendurchmesser weniger als 1 mm.

Thorax weißgrau und beigebraun mit dunkelbraunen Einzelschuppen. Beine weißgrau oder hellbeige beschuppt.

Flügel:

Flspw = 18 - 20 mm; l : b = 2 : 1.

Vorderflügel schlank, Apex spitz, Innenwinkel fliehend. Grundfarbe weißlich bis elfenbeinfarbig mit rotbraunen und dunkelbraunen Zeichnungselementen. Costalbereich graubraun besonders an der Basis mit einigen schwarzen Schuppen. Q2 fast erloschen,

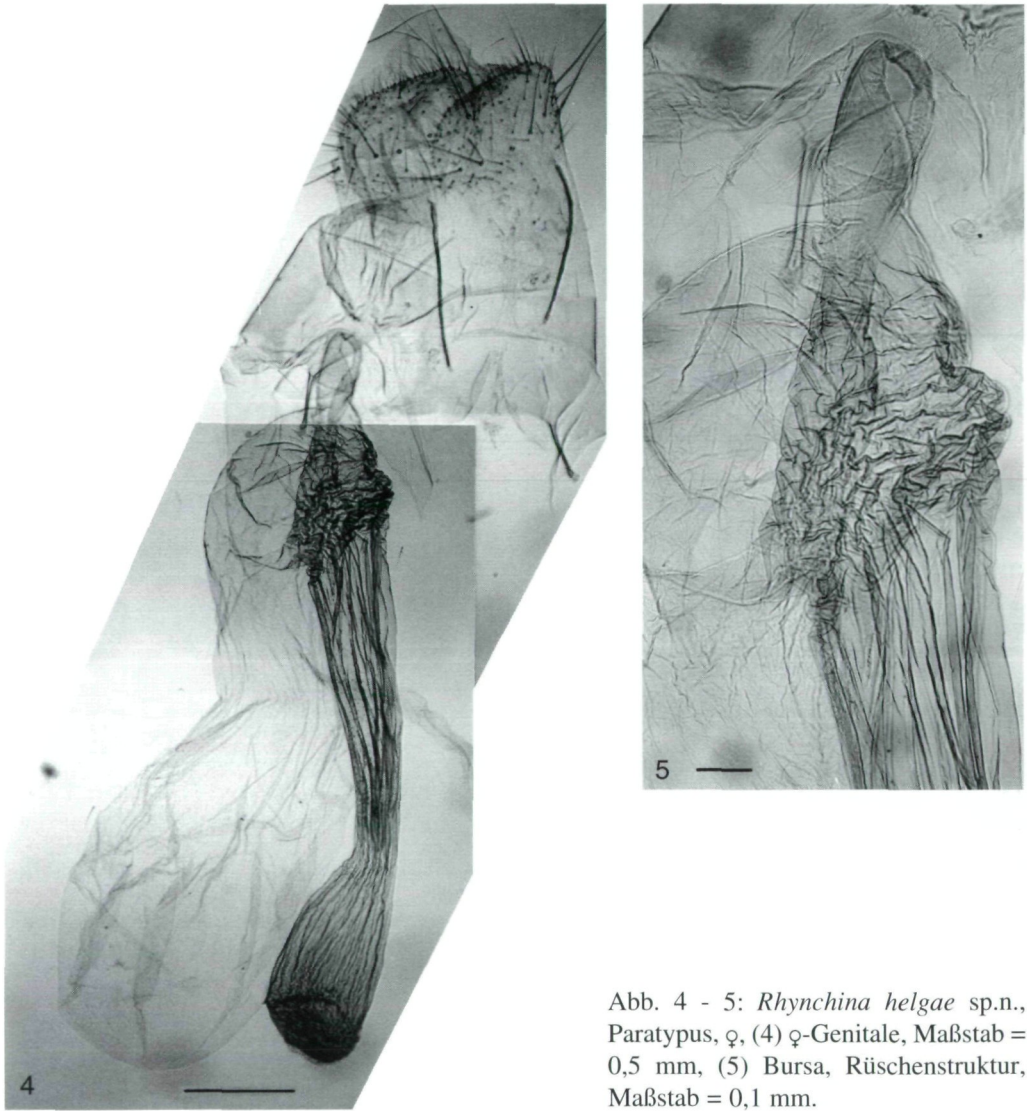


Abb. 4 - 5: *Rhynchina helgae* sp.n., Paratypus, ♀, (4) ♀-Genitale, Maßstab = 0,5 mm, (5) Bursa, Rüschensstruktur, Maßstab = 0,1 mm.

nur als mittelbraune Zacke angedeutet. Subcostalbereich mit elfenbeinfarbigem Wisch. Basalwinkel mit einzelnen schwarzen Schuppen. Q3 breit rotbraun, Knie von Q3 nur im Costalbereich als brauner, außen weiß begleiteter Strich angedeutet. Q3 außen mit einer Reihe schwarzer Schuppen. CF in Form heller Punkte.

Ein breiter weißer Wisch zieht innerhalb Q3 bis in den Apex. Ringmakel oval, durch schwarze Schuppen markiert. Pfeilflecke als schwarze Pfeile angedeutet. Apex selbst bis in den Saum dunkelbraun verschattet. Wellenlinie mit einigen dunklen Schuppen angedeutet. Z mit einigen schwarzbraunen Schuppen markiert. Saumlinie dunkelbraun, Saum selbst graubraun mit dunkelbraunen Schuppen.

Hinterflügel graubraun, Saum etwas heller.

♂ - Genitale: V-förmiges Genitale mit schlanken, distal abgerundeten Valven (Abb. 3). Costalrand der Valven an der Basis mit langem hornförmigem Prozessus der leicht gebogen ist, Sacculus schlank und unauffällig in eine ebenfalls hornförmige Ampulle in Valvenmitte übergehend. Ampulle deutlich kürzer als Costalprozessus.

Cephalartikulation der Valven deutlich ventral verschoben. Caudal- und Cephalartikulation der Valven nahe beieinanderliegend. Vinculum mittelbreit, verjüngt und in der Mitte abgerundet. Juxta mit zwei caudad weisenden spitzen Hörnern. Tegumen relativ breit, kissenförmig. Uncus lang, sehr stark sichelförmig gebogen, mit Terminalhäkchen versehen. Aedoeagus kurz und schlank, nicht dorsoventral abgeplattet (Abb. 3). Coecum sehr kurz und abgerundet. Vesica mit sehr langem, spießförmigem Cornutus.

♀ - Genitale (Abb. 4): gl = 3,5 mm. Genitale mit sehr langen Ap und relativ langen Aa. Relationen: Ap : gl = 19 : 110; Aa : Ap = 7 : 19. Ostium klein, rund, in einen kurzen, schlanken Ductus bursae-Stutzen übergehend. Bursa länglich, stark gerieft und mit einer Cervix in Form eines langen, weichhäutigen ab der Mitte erweiterten Sackes versehen. Bursa proximal keulenförmig erweitert und etwa so lang wie der Sack der Cervix. Bursa entspringt mit rüschenartiger Aufblähung (Abb. 5) knapp unter der Ductus bursae-Einmündung. Ductus seminalis-Mündung knapp caudal von der Mitte des Cervix-Sackes.

Diskussion

Das äußere Erscheinungsbild ist *Zekelita*-artig. Die Autorin stellt jedoch aufgrund bestimmter Genitalmerkmale des ♂ die neue Art in die Gattung *Rhynchina* GUENÉE, 1854.

Das ♂-Genitale hat eine starke Ähnlichkeit mit *Rhynchina albistriga* (DRAUDT, 1950), nur mit wesentlich gebogenerem Uncus und mit anderen Proportionen des Costalrandprozessus der Valve und der Ampulle. Das ventral zugespitzte, geriefte, distale Ende des Aedoeagus erinnert an *R. sigillata* (BUTLER, 1889) und *R. lignicolor* (HAMPSON, 1898). Das ♀-Genitale ist völlig aberrant, mit deutlicher Spaltung in Bursa und Cervix. Der Ductus bursae ist relativ schlank, deutlich von der Bursa abgesetzt und mit scheidenförmiger Längssklerotisierung. Das *Rhynchina*-Herz (nach LÖDL & MAYERL, 1997) ist völlig reduziert.

Literatur

- LÖDL, M. 1993a: Die Flügelzeichnung der Gattungsgruppe *Hypena* SCHRANK, 1802 (Lepidoptera: Noctuidae). – Entomologische Zeitschrift 103(4): 54-62.
- LÖDL, M. 1993b: *Hypena martiniae* n.sp., eine neue Hypeninen-Art aus dem äquatorialen Afrika (Lepidoptera: Noctuidae). – Entomologische Zeitschrift 103(24): 453-459.
- LÖDL, M. & MAYERL, B. 1997: *Rhynchodontodes* WARREN, 1913 jüngerer, subjektives Synonym von *Zekelita* WALKER, 1863 (Lepidoptera: Noctuidae: Hypeninae). – Entomologische Zeitschrift 107(6): 236-254.